

Verteiler:
3 x Elternrat
1 x Vertretung im
Kreiselternrat
1 x Schulleitung
1 x Lehrerkollegium



Elternkammer Hamburg

Kurzinformation 2005 Nr. 7

Mitteilungen der Elternkammer Hamburg über die Arbeit im Plenum, in den Ausschüssen und im Vorstand

• Für Elternräte und Kreiselternräte der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Hamburg •

Liebe Leserinnen und Leser,

der Ärger der Eltern, SchülerInnen, StudentInnen, LehrerInnen und Kita-MitarbeiterInnen, der sich in den letzten Monaten angesichts der Sparmaßnahmen des Senates aufstaute, fand am 16.06.2005 ein eindrucksvolles Ventil. Tausende forderten vor dem Hamburger Rathaus eine "**Gebührenfreie Bildung für Alle**".

Vorausgegangen ist ein Schuljahr, in dem in den Eltern- und Kreiselternräten sowie in der EKH vorwiegend die Vorlagen der BBS zu Richtlinien, Verordnungen, Schulgesetzänderungen erörtert wurden, um unter zeitlichem Hochdruck das Recht auf Anhörung bzw. die beratende Aufgabe der Gremien wahrzunehmen.

Dabei sind oft die Themen zu kurz gekommen, die das Schulleben bereichern und unseren Kindern und Jugendlichen Spannung, Abwechslung und zusätzliche Motivation in den manchmal tristen Schulalltag bringen.

Nun sind erst einmal 6 Wochen Ferien angesagt, aber: Haben Sie auch in der schulfreien Zeit Lust und Laune, sich mit "Schule" zu beschäftigen oder möchten Sie sich schon auf die Elternmitarbeit im nächsten Schuljahr vorbereiten? Vielleicht fahren Sie in den kommenden Wochen nicht in den Urlaub, sondern suchen nach Orten und Veranstaltungen in Hamburg und Umgebung, die Sie zusammen mit Ihren Kindern besuchen können oder haben Sie jetzt endlich einmal die Zeit und Muße, durch 's Internet zu surfen? Dann hätten wir hier eine Zusammenstellung von sicher nicht vollständigen, aber doch interessanten und anregenden Informationen.

Erholsame Ferien und entspannte Tage mit Ihren Familien wünscht Ihre Elternkammer

* * * * *

Der unentgeltliche **Hamburger Ferienpass 2005** gilt für die Hamburger Sommer- und Herbstferien, vom 30.06. bis 10.08.2005 und vom 04.10. bis 15.10.2005, wird wie in jedem Jahr in den Schulen verteilt und liegt in Bezirks-, Orts- und Jugendämtern, Kundenzentren, Öffentlichen Bücherhallen, den Geschäftsstellen des Hamburger Abendblattes, allen Hamburger Filialen von Budnikowsky, allen Hamburger Filialen der Buchhandlung Heymann und im Jugendinformationszentrum aus. Alle Veranstaltungen sind auch online unter www.ferienpass.net zu finden (zusätzliche Suchfunktionen und direkte Links zu den Veranstaltern). Der Ferienpass (3 MB!) und die **Ferienpass-Karte** (Online-Version) können herunter geladen werden.

* * * * *

Der **Familienpass** ist jeweils für 6 Monate gültig (01.04. - 30.09. oder 01.10. - 31.03.) und ermöglicht Familien aus Hamburg vergünstigten oder kostenlosen Zutritt zu Veranstaltungen und Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Kultur, Sport und Umwelt. Voraussetzung ist, dass Jung und Alt ihre Freizeit dort gemeinsam miteinander verbringen. Rund 200 Angebote sind im Familienpass aufgeführt, die mit vorgelegter **Passkarte** zu nutzen sind. Der Familienpass ist für **3,50 Euro** in den Filialen von Budnikowsky, der Buchhandlung Heymann und den Öffentlichen Bücherhallen erhältlich. Mehr dazu bei www.familienpass-hamburg.de.

* * * * *

Einen umfassenden Überblick über Theater, Museen, Ausstellungen und weitere kulturelle Einrichtungen der Hansestadt und des Umlandes bietet www.freizeitziele.hamburg.de.

* * * * *

Das **Jugendinformationszentrum** (JIZ) betreibt ein **Kinderportal** für Kinder und Eltern in Hamburg. Unter www.kindernetz-hamburg.de entdecken Sie einen monatlichen Veranstaltungskalender nach dem Motto "**Langeweile gibt 's woanders, das volle Programm gibt 's hier**" mit einmaligen, aber auch wiederkehrenden Angeboten; es gibt die Möglichkeit, die Suche nach Datum, Stadtteilen und Alter der Kinder usw. einzugrenzen. Die Themenbereiche reichen von Musik, Tanz, Zirkus, Literatur, Film, Kreativ bis hin zum Mixed.

Die Broschüren des **JIZ** sind auch im **Informationsladen** erhältlich: Altstädter Straße 11, Tel. 30 39 - 24 70, Fax 30 39 - 25 29. Öffnungszeiten: Mo.-Do. 13.30 - 18.00 Uhr, Fr. 13.30 - 16.30 Uhr, vom **04.07. bis 12.08.** täglich 12.00 - 15.00 Uhr. Email jugend@mail.hamburg.com.

"Gut zu wissen" - Noch etwas zur Lernmittelbeschaffung

- Die Schulleitungen dürfen **Härtefälle** entscheiden (wenn Familien nicht förderbedürftig sind, aber finanziell an der Grenze → deshalb Härtefall).
- Bei drei schulpflichtigen Kindern, die eine **Ermäßigung** bei den Gebühren für Lernmittel bedingen, darf auch ein Sonderschulkind dabei sein; trotzdem wird ermäßigt.
- "**Paketlösung**" bedeutet trotzdem, dass die Eltern die Lernmittel auch kaufen können (dann aber das ganze Paket).

Bitte geben Sie Kopien der EKH-Kurzinfo an andere Eltern und Interessierte weiter.

Sowohl SchülerInnen als auch Eltern hoffen, dass zukünftig wieder mehr **Klassenreisen** und **Ausflüge** unternommen werden. Die neue Richtlinie für Schulfahrten ist im Juni 2005 in Kraft getreten. Erfreulich ist, dass uns die **Hamburger Freiluftschulen**, die zwischenzeitlich von Schließung bedroht waren, erhalten bleiben und sich für Klassenreisen mit und ohne Übernachtung anbieten. Auch die **Schullandheime** sind wohl fast allen bekannt, die jemals in Hamburg zur Schule gingen. Unter www.hamburgerschulverein.de schwebeln die HamburgerInnen in Erinnerungen und/ oder sammeln Anregungen für die Schulfahrt ihres Kindes.

Etwa 20 % der SchülerInnen an Hamburgs Schulen sind ausländischer Staatsangehörigkeit. Um die Organisation von Reisen und Tagesausflügen zu erleichtern, bietet das Einwohner-Zentralamt einen Leitfaden **Klassenreisen mit ausländischen SchülerInnen** an. Die Informationen umfassen u. a. die Darstellung zentraler Problemkreise, Hinweise auf einzuhaltende Formalien, die Benennung von Ansprechpartnern, Ämtern und Vertretungen ausländischer Staaten.

<http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/inneres/einwohner-zentralamt/service/klassenreisen/start.html>

* * * * *

Der **Hamburger Bildungsserver** (HBS) stellt eine nahezu unerschöpfliche Quelle für alle dar, die an Bildungsthemen interessiert sind: www.hamburger-bildungsserver.de. Der **HSB** richtet sich vornehmlich an Lehrende und Lernende, doch auch wir Eltern können dort unser Wissen vielfältig bereichern. Das inhaltliche Angebot des HBS gliedert sich in sechs Säulen: Fächer, Themen, Schule, Berufliche Bildung, Institutionen und Service. Die Säule Themen z. B. umfasst die Aufgabengebiete der Hamburger Bildungspläne und ausgewählte fächerübergreifende Themen.

Wem die Beiträge aus Hamburg nicht genügen, der findet bundes- u. europaweite Informationen über den **Deutschen Bildungsserver** unter www.bildungsserver.de oder www.schulweb.de.

* * * * *

Schülerwettbewerbe machen den Schulalltag interessant, bieten Anreize und Motivation: Die BBS gibt jährlich die Broschüre **"Wettbewerbe machen Schule"** mit aktuellen Schülerwettbewerben in Hamburg heraus. Rückfragen beantwortet Frau Dr. Elke Hertel, BBS, Referentin für Schülerwettbewerbe, Tel: 428 63- 34 94 (freitags), Fax: 428 63- 35 09, E-Mail: elke.hertel@bbs.hamburg.de. Ein Download für eine Liste der Wettbewerbe mit AnsprechpartnerInnen, Kurzbeschreibungen und Direktlinks sowie weitere Links stehen unter <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/bildung-sport/bildung-schule/wettbewerbe/start.html> bereit.

Eine Übersicht zu Wettbewerben im Bildungsbereich finden Sie auf dem **Deutschen Bildungsserver**. Die Webpage www.schulweb.de/de/webbwerke führt nur Links auf Wettbewerbe für Schulen und SchülerInnen, deren Teilnahmebedingungen im Web veröffentlicht sind.

* * * * *

Die **Kooperation zwischen Schule und Stadtteileinrichtungen** soll auch im Hinblick auf anspruchsvolle Angebote für die **Ganztagschulen** ausgebaut werden. Mit dem **"Netzwerk kulturelle Bildung"** unter www.kulturnetz-hamburg.de können Kontakte zu KünstlerInnen, Kulturinitiativen und Kultureinrichtungen hergestellt werden. Diese Datenbank wurde gemeinsam vom JIZ, der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Kinder- und Jugendkultur und der Kulturbehörde angelegt und wird fortlaufend ergänzt. Sie enthält Angebote zu den Kategorien Kunst, Kunsthandwerk/Design, Literatur, Medien, Musik, Tanz/ Bewegung, Geschichte, Weltkulturen, Feste/Aktionen und wird künftig auch die Bereiche Ökologie, Umwelt, Natur, Sport, Soziales Engagement und Wirtschaft umfassen. Aus guten Ideen sollen erfolgreiche Kulturprojekte im Kooperationsfeld von Schule und außerschulischen Partnern werden. Deshalb sind Hinweise, Ergänzungen und Kommentare erwünscht; die Bewertung einzelner Angebote soll zu einer Qualitätssicherung beitragen.

* * * * *

Im Mai 2005 hat die **Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien** ein **Service-Telefon** eingerichtet, um Kindern und Eltern darin zu unterstützen, Risiken und Chancen im Umgang mit den neuen Medien bewusst wahrzunehmen und eine verantwortungsvolle Mediennutzung zu erlernen. Unter Tel. 02 28/ 37 66 31 geben Fachkräfte aus Jugendschutz und Medienpädagogik Auskunft und Empfehlungen zu allen Kinder- und Jugendmedien. Service-Zeiten: Mo, Di, Do von 11.00 bis 15.00 Uhr, Mi von 17.00 bis 19.30 Uhr (*an Werktagen*). Mehr Informationen finden Sie unter: www.bundespruefstelle.de.

* * * * *

SPLASHKIDS regt Kinder von 8 bis 14 Jahren mit einem sinnvollen Spiele- und Aktionsangebot unter www.splashkids.de zum Mitmachen an. (Verleihung des Kids Awards 2002 vom Deutschen Kinderhilfswerk)

URBAN VIBE ist ein mehrsprachiges Internetangebot für junge Leute aus der Partyszene, das Informationen zu den Wirkungen und Risiken des Drogenkonsums sowie Aspekten der Partykultur bereitstellt (ein von der Europäischen Kommission gefördertes Gemeinschaftsprojekt, beteiligt ist u. a. das Büro für Suchtprävention, Hamburg). Näheres unter www.suchthh.de/zeitung/urban.htm.

Impressum

Herausgeber: Elternkammer Hamburg, Geschäftsstelle p. A. BBS,
Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg
Tel.: 040/ 428 63 – 35 27 FAX: 040/ 428 63 - 47 06
e-mail: info@elternkammer-hamburg.de
<http://www.elternkammer-hamburg.de>
Druck: Behördendruckerei der BSF
Verantwortlich i. S. d. P.:
Birgit Dähn, Thomas Völsch, Redaktionsbeauftragte
Geschäftsstelle Elternkammer p. A. BBS
Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg

Die EKH-Kurzinformatio wird von der Poststelle der BBS mit jeweils 6 Exemplaren an alle Hamburger Schulen verteilt und ist wie folgt bestimmt:

- 3 x Vorstand des Elternrats
- 1 x Schulleitung
- 1 x Vertretung im Kreiselternrat
- 1 x Lehrerkollegium

Die EKH-Kurzinformatio finden Sie auch auf unserer Homepage.

Sprechzeiten der EKH:

Die Geschäftsstelle ist nicht zu festen Zeiten besetzt. Hinterlassen Sie im Bedarfsfall eine Nachricht; Sie werden so bald wie möglich zurück gerufen.